

HERMES HOUSE BAND

BIOGRAFIE

Eines steht außer Frage - die Hermes House Band ist Europas Partyband Nummer 1. Seit nunmehr 30 Jahren touren sie unermüdlich quer durch die Welt, erreichen mit ihren Hits monatlich mehr als eine Million Hörer und haben sich im Laufe der Zeit einen außerordentlichen Ruf erarbeitet: Die Hermes House Band ist jederzeit ready to party!

Das belegen äußerst eindrucksvoll vor allem die unzähligen Auftritte, die die Hermes House Band das ganze Jahr hindurch rund um den Globus absolvieren und dabei äußerst erfolgreich vor allem eine Mission verfolgen: den Menschen jeden Alters und jeder Nationalität das bestmögliche Entertainment zu bieten und den Abend in eine mitreißende Party zu verwandeln. Diese Mission macht die Hermes House Band zu weitaus mehr als nur einer Coverband, deren Bandmitglieder allesamt professionelle Musiker sind und die es lieben, zusammenzukommen, um gemeinsam Musik zu machen und unvergessliche Partyabende mit jeder Menge Spaß auf die Beine zu stellen.

Ihr besonderes Markenzeichen ist es, populäre Songs in das Gewand waschechter Partyklassiker zu verpacken und dabei trotzdem ihrem eigenen, ganz unverkennbaren Stil treuzubleiben. Auf diese Weise entstanden bis heute Hit-Singles wie „I Will Survive“, „Country Roads“, „Live is Life“ oder auch „Rhythm of the Night“, die sich zu internationalen Chartstürmern entwickelten. Ihr Erfolg hat die Hermes House Band im Laufe ihrer Bandgeschichte zu so wunderschönen wie geschichtsträchtigen Plätzen wie das Brandenburger Tor (Silvester Berlin), dem Ahoy Rotterdam und der Kindl Bühne Arena geführt, an denen sie ihre Songs performten. Auf ihrem Weg kam es zu aufregenden Kollaborationen mit anderen berühmten Künstlerkollegen wie beispielsweise Lou Bega oder auch Tony Christie.

Get The Party Started

Der Ort: Rotterdam. Das Jahr: 1984. Der Venue: das Verbindungshaus der Burschenschaft „Hermes“. Eine erst kürzlich gegründete Gruppe von Studenten steigt auf die Bühne und beginnt kurzerhand zu spielen. Das Publikum dreht durch und... die Hermes House Band ist geboren.

Das war der Beginn einer unglaublichen Reise. Bereits die allerersten Shows sind ein umwerfender Erfolg, die Party-Szene ist auf Anhieb begeistert und der Ruf der Hermes House Band als die heißesten Party-Anheizer schon sehr bald besiegelt - die Bandmitglieder werden innerhalb kürzester Zeit zu regelrechten Stars der niederländischen Studenten-Szene. In den nächsten zehn Jahren tourten sie unermüdlich und lieferten unzähligen jungen feiernden Menschen den Soundtrack für die besten Party-Nächte ihres Lebens.

Out of the Blue

1994 meinte es das Schicksal besonders gut und hievte die Band vom Status des Live-Publikumsliebings zu echten Hitmachern – eine ganz andere Liga. Es begann damit, dass ihre in Eigenregie veröffentlichte Single „I Will Survive (Lalala)“ in ihrem Heimatland, den Niederlanden, auf Platz 1 der Charts stürmte und anschließend zu einem regelrechten Siegeszug in zahlreiche andere Ländern aufbrach, um auch dort die Charts zu erobern.

Was dann passierte, gleicht einer kleinen Sensation: Als Frankreichs Fußballer 1998 den Weltmeisterschaftstitel gewannen und daraufhin die „Les Bleus“ wie im Rausch zu ihrer Siegesfeier strömten und quasi ein ganzes Land ihre Helden feierte, war es das eingängige „Lalala“ der Hermes House Band-Single „I Will Survive“, die in die TOP 10 der französischen Charts stürmte, das fortan die inoffizielle Fan-Hymne des französischen Teams und für immer in der gallischen Kultur verankert war. 20 Jahre später, im Jahr 2018, nach einem weiteren französischen WM-Triumph, erreichte „I Will Survive“ dann verdienstvollerweise endlich auch noch Platz 1 der französischen Charts!

Rockin' All Over the World

Der Durchbruch, den die Band mit „I Will Survive“ feierte, führte in der Folge dazu, dass die sie auch in anderen europäischen Ländern einen Hit nach dem anderen landete. Ihr Remake von John Denvers „Country Roads“ beispielsweise erreichte in gleich mehreren Ländern, darunter Deutschland und Großbritannien, die Top 10 und wurde zu einem legendären Partyklassiker.

In den kommenden Jahren konzentrierte sich die Hermes House Band in erster Linie auf ihre internationale Karriere, veröffentlichte Alben und natürlich weitere Singles, die ebenfalls zu Welthits wurden. Es folgten Kollaborationen mit berühmten Kollegen wie DJ Ötzi, Tony Christie, Jürgen Drews und sogar Lou Bega. Für ein ganz besonderes Projekt machten sie sogar gemeinsame Sache mit dem Rotterdamer Philharmonie Orchester – das Ergebnis war die außergewöhnliche Verschmelzung von klassischer Musik mit Party-Hits. Und auch über 30 Jahre nach Gründung der Band ist die Partyband überaus gefragt - sowohl bei Sommerfestivals, auf Après-Ski-Partys und in den Stadien auf der ganzen Welt.

And the beat goes on! Auch heute noch sind die Leadsängerinnen Jop Wijlacker und Sally Flissingen sowie fünf großartige Musiker voll am Start. Wo auch immer die Hermes House Band auftaucht, ist Party angesagt, schließlich wissen sie am allerbesten wie es geht. Wir sehen uns also bei der nächsten Show!